

[101.] Für einen erfahrenen und thätigen (womöglich unbemittelten) Antiquar ist eine Stellung in einer Buchhandlung Berlins offen. Gehalt 600 Thlr. und Lantieme von einem bestimmten Umsatze ab. Bei entsprechender Befähigung und Thätigkeit kann die Stellung von Dauer sein. Näheres unter der Chiffre A. Z. # 22. durch die Exped. d. Bl.

[102.] Zum baldigen Antritt suche einen tüchtigen Gehilfen (evangel.), welcher jedoch gute Sortimentskenntnisse haben muß und bei entsprechenden Leistungen auf eine dauernde Stellung rechnen kann.

Doch wollen sich nur solche Herren bewerben, die letztere Zeit im Sortimentsgeschäft thätig waren.

J. P. Strauß in Offenbach a/M.

[103.] Zum Eintritt am 1. Febr. 1870 suche ich einen Gehilfen, der bereits im Antiquariat gearbeitet und namentlich auch der engl. Sprache mächtig ist. Offerten erbitte mit directer Post. Heidelberg, 30. December 1869.

Ernst Carlebach.

[104.] Zu sofortigem oder möglichst baldigem Eintritt wird ein jüngerer Gehilfe, mit guter Sortimentskenntniß ausgerüstet, für ein Sortiment in Oesterreich unter mäßigen Ansprüchen gesucht. Offerten unter L. B. # 348. befördert die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[105.] Ein seit 7 Jahren im Buchhandel thätiger, militärfreier junger Mann, welcher im Verlag u. Sortiment bewandert und der französischen Conversation mächtig ist, sucht Stellung in einem mittleren od. größeren Sortimentsgeschäft. Der Eintritt könnte sofort oder pr. 1. Februar erfolgen. Gef. Offerten sub Chiffre R. A. 36. werden durch Herrn L. Fernau in Leipzig erbeten.

[106.] Ein gut empfohlener junger Mann, welcher dem Buchhandel seit 10 Jahren angehört, sucht eine Stelle in einem soliden Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs, welches er in einigen Jahren käuflich übernehmen könnte. Gef. Offerten unter Chiffre H. L. nimmt Herr F. L. Herbig in Leipzig entgegen.

Bermischte Anzeigen.

Leipziger Bücher-Auction am 10. Januar 1870.

[107.] Aufträge zu der an oben bemerktem Tage hier beginnenden Versteigerung der Bibliotheken der Herren Reg.-Rath v. Ompteda in Hannover, Consist.-Rath Prof. Dr. Vogt in Greifswald, Prof. Dr. Hildebrand in Dortmund, Gymn.-Direct. Dr. Hoffmann in Altona, Sanitätsrath Dr. Philipp in Berlin werden von uns prompt und billigst besorgt und bitten wir um deren schleunigste Ueber-sendung.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.

[108.] Zu Aufträgen für die am 24. Januar hier stattfindende

Busch'sche Auction

empfiehlt sich bestens

Eibersfeld.

W. Fröhring.

Berliner Kunst-Auction

19. Januar 1870.

[109.]

Kupferstiche, Radirungen, Kupferwerke, Kunstbücher, Zeichnungen etc.

Der gratis ausgegebene Katalog enthält ausser guten modernen Grabstichelblättern und Radirungen niederländischer und deutscher Meister, einem reichen Werke des Riedinger etc. auch manches historisch Interessante, so unt. and. 184. Bl. Napoleon, eine Abtheilung Berolinensia u. Borussia u. s. w., und wollen wir es auch nicht unterlassen, auf die Kupferwerke aufmerksam zu machen. Die pr. Post bestellten Kataloge werden sofort unter Kreuzband, die über Leipzig verlangten durch Herrn Gust. Brauns dort expedirt.

Rudolph Lepke,

Auctionator für Kunstsachen etc.
Berlin, Kronenstr. 19a.

Anzeige.

[110.]

Die dem Herrn C. Ed. Müller dahier seit dem 1. October 1857 in beschränkter Weise zugestandene Befugniß, für sein Sortimentsgeschäft an die unterzeichnete Firma Bezug nehmen zu dürfen, ist am 31. December 1869 rechtsverbindlich erloschen.

Damit hat jede Anführung meines Namens in dessen Firma-Schreibung nach allen Seiten hin ihre Endschafft erreicht.

Bremen, 1. Januar 1870.

Joh. Georg Hejse.

Baar zu 9 Pfennige den Bogen.

[111.]

Vom 1. Januar ab liefere ich die in meinem jüngst ausgegebenen

Separat-Musikalien-Catalog

enthaltenen Artikel auch von meinem Leipziger Lager gegen baar zu 9 Pfennige den Bogen und 7/6 Expl. und bitte gef. zu verlangen.

Bonn, December 1869.

N. Simrock.

C. Muquardt in Brüssel

[112.] empfiehlt sich zur Besorgung von

Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[113.] Ich bringe hiermit in Erinnerung, daß bei Versendung des

Berg- und Hüttenkalender für 1870

hinsichtlich der à cond. gelieferten Explre. der 15. Januar als der Zeitpunkt angegeben wurde, bis wohin die Rücksendung erfolgen muß, und daß später eingehende Explre. nicht zurückgenommen werden.

Essen, 27. Dec. 1869.

G. D. Bädeler.

Ausländische Journale für 1870.

[114.]

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischer, besonders

englischer und französischer Journale unter Zusicherung schneller und regelmäßiger Lieferung. Die Sonnabends in London und in Paris erscheinenden Journalnummern werden in der Regel am Donnerstag der je folgenden Woche von hier weiter expedirt.

Ein neuer revidirter

Katalog ausländischer Journale,

die Nettopreise der hauptsächlichsten französischen und englischen Zeitschriften verzeichnend, wurde soeben von mir versandt. Alle früher von mir veröffentlichten ähnlichen Verzeichnisse sind infolge dessen annullirt.

Journalfortsetzungen können unverlangt nicht geliefert werden, es ist deshalb schleunige Erneuerung der mit Ende des Jahres ablaufenden Abonnements erwünscht.

Oesterreichische Handlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich auch directe Journallieferung nach Wien durch mein dortiges Haus eingerichtet habe, sodass Pariser Journale vom Sonnabend schon am folgenden Dienstag in Wien geliefert werden.

Exemplare meines Journalkatalogs mit den Nettopreisen franco Wien stehen gleichfalls auf Verlangen zu Diensten.

[115.]

Berlin, 1. Januar 1870.

P. P.

Indem wir unsern geehrten Geschäftsfreunden unsere herzlichsten Glückwünsche für das Neue Jahr aussprechen, nehmen wir Gelegenheit, Ihnen Allen für das im verfloffenen Jahre wiederum so reichlich geschenkte Vertrauen zu danken. Namentlich haben Sie uns durch die thätige Verwendung für unsern eigenen Verlag höchst erfreut und erklären wir uns bereit, Sie in jeder Beziehung bei Ihren ferneren Bemühungen zu unterstützen. Um unsere von demselben dringend beanspruchte Thätigkeit frei zu erhalten und seiner Entwicklung uns ganz widmen zu können, haben wir uns mit Bedauern genöthigt gesehen, die Vertretung einiger anderen Verleger für den Vertrieb zu kündigen; wir werden Ihnen hierüber seiner Zeit weitere Mittheilungen machen. Diejenigen Firmen, welche uns noch nicht mit ihren Ordres betrauten, bitten wir darum, damit sie die Ueberzeugung gewinnen, wie wahr wir das Interesse der Herren Sortimenter erkennen.

Hohe Rabatte auf, in Bezug für das Gebotene, preiswerthe Erscheinungen, sauberste und für das Lager praktische Ausstattung sind unsere Grundprinzipie. Wir werden Ihnen demnächst wieder eine Reihe neuer Erscheinungen an die Hand geben, welche diesem Prinzip folgen.

Wir zeichnen

Hochachtungsvoll

H. Kunzmann & Co.

Amerikanisches Sortiment

[116.] liefere ich prompt und regelmäßig jede Woche, franco Leipzig

zu mäßigen Raten.

New-York.

E. Steiger.